

## Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.9 TRGS 519

### BT 17.14: Abschleifen von asbesthaltigen Klebern von mineralischem Untergrund: BSA-Schleifverfahren

#### 1 Anwendungsbereich

Demontage von asbesthaltigen Klebern mittels Abschleifen von mineralischem Untergrund in Gebäuden.

#### 2 Organisatorische Maßnahmen

- Benennung einer sachkundigen verantwortlichen Person nach TRGS 519 Nr. 5.1.
- Einmalige unternehmensbezogene Mitteilung spätestens sieben Tage vor Aufnahme der Arbeiten gemäß TRGS 519 Nr. 3.2 an zuständige Behörde und Träger der gesetzlichen Unfallversicherung
- Erstellen der Gefährdungsbeurteilung, der Betriebsanweisung, eines Arbeitsplans sowie Unterweisung der bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Gefahrstoffen Beschäftigten nach TRGS 519 Nr. 4.
- Arbeitsausführung unter Beachtung der Betriebsanweisung durch sachkundiges und fachkundiges Personal, das in das Arbeitsverfahren eingewiesen wurde.

#### 3 Arbeitsvorbereitung

Der Arbeitsbereich ist abzugrenzen und zu kennzeichnen.

Bereitzustellen sind:

##### Geräte:

- Blastrac-Bodenschleifmaschine BGS-250, 400 Volt, 16 Ampere, mit Druckmesssensor im unteren Bereich am Rohr des Ansaugstutzens zum Schleiftopf, bestückt mit einer Absauganlage Ruwac DS1400H mit vorgeschaltetem Vorabscheider BPS-LP0021 sowie allen erforderlichen Energie- und Saugleitungen mit Austauschbehältnissen (Longopac Nachfüllkassette und reißfester Folien-sack) für den Vorabscheider.
- Unterdruckgesteuerte Handschleifmaschine HSM 125-U, 1400 W, 230 V, 4.000 bis 10.000 U/min, mit Diamantschleiftopf universal, Durchmesser 125 mm, Unterdrucksteuermodul, Messschlauch, Abdichtschuh, im praktischen Systainer; Makita 9566CVR.
- Elektrohammer Hilti TE500-AVR, Flachmeißel, Schaber, Handspritzpumpe und Restfaserbinde-mittel
- H-Sauger: Kärcher NT75/1 Tact H; Dustcontrol-DC 2800 H; Ruwac-DS1400 H; WAP alto-SQ 650 1H; Nilfisk-Attix 50 OH mit Saugschlauch und Bodensaugdüse

##### Material:

- Arbeitsplatzabspernung, Schilder mit Zutrittsverbotskennzeichnung
- Asbestwarnschilder gemäß TRGS 519

- Abschottungsmaterial: PVC- oder Gewebeplane-Reißverschlusstüren, Folien und Industriegewebeklebeband
- Schutzausrüstung: Atemschutz mit P2-Filter, Einwegschutzanzug Kat. III Typen 5 und 6, Nitrilhandschuhe, Gehörschutzstöpsel, Brille, Knieschoner, Sicherheitsschuhe.
- Verpackungsmaterial: Longopac, reißfeste Foliensäcke, Big-Bags mit Asbestaufdruck

## 4 Arbeitsausführung

- Arbeitsbereiche mit Warnschildern gemäß TRGS 519 kennzeichnen oder mit rot-weißem Absperrband absperren.
- Baustromversorgung herstellen.
- Der Arbeitsbereich ist gegenüber angrenzenden Bereichen abzuschotten.
- Persönliche Schutzausrüstung anlegen, Atemschutz P2 ist zu tragen.
- Blastrac-Bodenschleifmaschine BGS-250 mit Druckmesssensor im unteren Bereich am Rohr des Ansaugstutzens zum Schleiftopf mit maximal 7 m Absaugschlauch (NW 76 mm) mit vorgeschaltetem Vorabscheider BPS-LP0021 und diesen mit der Absauganlage Ruwac DS1400H verbinden, den Sauger einschalten und anschließend die Verschlusskappe vom Schleifkopf lösen und abnehmen.
- Die Bearbeitung der Randbereiche erfolgt mit der unterdruckgesteuerten Handschleifmaschine HSM 125-U mit maximal 5 m Absaugschlauch (NW 50 mm) mit dem Industriesauger Kärcher NT 75/1Tact H verbinden und einschalten.
- Sobald am Schleifkopf der erforderliche Unterdruck von 20 hPa unter Umgebungsdruck erreicht ist, erleuchtet die grüne Funktionsleuchte und der Strom der Schleifmaschine wird freigegeben.
- Funktionstest der Sicherheitsabschaltung erfolgt durch Ankippen der Blastrac-Bodenschleifmaschine BGS-250, der Unterdruck fällt ab und es erfolgt eine automatische Unterbrechung der Stromzufuhr zur Schleifmaschine. Die Schleifmaschine schaltet ab und die Kontrollleuchte erlischt.
- Bei Störungen sind die Arbeiten einzustellen und es wird gemäß Punkt 6 verfahren.
- Nach dem erfolgreichen Funktionstest kann mit dem Abschleifen des asbesthaltigen Klebers begonnen werden.
- Wechsel des Longopacs am Vorabscheider BPS-LP0021 und des Sammelbehälters am Ruwac Sauger DS1400H erfolgt nach Bedarf unter Einsatz geeigneten Atemschutzes der Filterklasse P2.
- Nach Beendigung der Arbeiten die Blastrac-Bodenschleifmaschine BGS-250 bzw. die unterdruckgesteuerte Handschleifmaschine HSM 125-U abschalten. Die Absauganlage weiterlaufen lassen, nach ca. 30 Sekunden kann der Absaugschlauch von der Schleifmaschine getrennt werden, mit dem dann der Schleifkopf durch Absaugen gereinigt wird.
- Verschlusskappe am Schleifkopf aufsetzen und Schlauchanschlüsse verschließen.
- Bodenflächen mit asbesthaltigem Kleber, die mit der Handschleifmaschine nicht bearbeitet werden können, werden manuell mit Schaber bzw. Meißel unter ständigem Absaugen mit dem Ruwac-Sauger demontiert.
- Im Anschluss daran erfolgt eine Feuchtreinigung aller eingesetzten Geräte und Werkzeuge.
- Abschlussreinigung aller Wand- und Bodenflächen durch Absaugen mit H-Saugern folgender Typen: Kärcher-NT75/1 Tact H; Dustcontrol-DC 2800 H; Ruwac-DS1400 H; WAP alto-SQ 650 1H; Nilfisk-Attix 50 OH
- Aufhebung der Absperrung des Arbeitsbereiches.

## **5 Abfallbeseitigung**

Asbesthaltige oder asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlicher Abfall eingestuft und gemäß den länderspezifischen Regelungen und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 18 zu entsorgen.

## **6 Verhalten bei Störungen**

Muss beim Arbeitsablauf von diesem Verfahren abgewichen werden, ist die Arbeit einzustellen und die sachkundige verantwortliche Person zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise zu verständigen.